

MDS - Datacenter Services nach Maß

Je nach Bedarf und Ausgangslage können Unternehmen bei Outsourcing 2.0 auf zentrale sowie standardisierte Dienste der „Managed Datacenter Services“ (MDS) von Computacenter zurückgreifen. Mit diesen werden alle Anforderungen an ein modernes und sicheres Rechenzentrum erfüllt. Dazu gehören die physische Sicherheit und die technische Verfügbarkeit der gesamten Infrastruktur, die Sicherheit der Dienste im Katastrophenfall sowie deren Revisionskonformität verbunden mit einer hohen Flexibilität in der Ressourcennutzung.

Der größte Mehrwert von Outsourcing 2.0 liegt in der gemeinsamen Nutzung von Standards: Prozesse, Tools und Infrastruktur sind hoch standardisiert und durch die zentralen Factories von Computacenter extrem effizient. Kunden profitieren deshalb vor allem von den geringen Implementierungszeiten- und -kosten sowie einer maximalen Transparenz im RZ-Betrieb. Hinzu kommt die hohe Flexibilität in der Anpassung von Kapazitäten und Leistungen bei Änderungen sowie Schwankungen im Business. Leistungen und Prozesse sind im Vorfeld klar definiert sowie etabliert und werden nach Verbrauch abgerechnet. Über das Billing- und Accounting-Portal VisiBill können sich Kunden jederzeit einen Überblick über den aktuellen Verbrauch sowie der Erbringungsqualität und dem Zustand der Infrastruktur verschaffen – egal, ob der Schwerpunkt des Bedarfs eher im Client-nahen Bereich, auf der RZ-Infrastruktur oder in der kompletten End-to-End-Auslagerung von Applikationen und Services liegt.

Verfügbarkeit für die Anwender – Bei den Client-nahen Rechenzentrumsdiensten – wie zentralisierten File-, Print-, Mail- und Storage-Umgebungen – übernimmt Computacenter die End-to-End-Verantwortung für den jeweiligen Service und dessen Verfügbarkeit. Trotz ihrer hohen Standardisierung lassen sich die Dienste flexibel in Funktionalität und Preis auf die Bedürfnisse der Unternehmen sowie Anwender anpassen.

Synergien durch das Shared Datacenter – Mit den "Infrastruktur Services" nutzen Unternehmen die Standard-Rechenzentrumsleistungen und die zentrale Infrastruktur von Computacenter - Rechenzentrumsfläche, Server- und Storage-Infrastruktur sowie Backup. Kunden betreiben darauf ihre eigenen Dienste und Anwendungen. Das gemeinsam mit anderen Unternehmen genutzte Rechenzentrum mit seiner Managementumgebung (Shared Datacenter) führt zu Synergien, die Computacenter an seine Kunden weitergibt.

Reibungsloser Anwendungsbetrieb – Mit den „Application Platform Services" gewährleistet Computacenter die End-to-End-Verfügbarkeit von SAP- und Web-Rechenzentren. Rund um die Uhr wird die Sicherheit, Verfügbarkeit und Performanz komplexer Applikations-Landschaften sichergestellt. Changes dürfen den Betrieb nicht stören und die Dynamik der Unternehmensanforderungen nicht behindern. Hohe Professionalität im Betrieb bei gleichzeitiger Unterstützung von Unternehmensdynamik sind Leitsätze dieser Services. Gerade den besonderen Anforderungen dieser Applikationsumgebungen wird Rechnung getragen: Bei den komplexen Infrastrukturen mit Datenbanken, Portalen, Webshops, Netzwerk- und Security-Komponenten übernimmt Computacenter die End-to-End-Verantwortung für den störungsfreien Betrieb der Anwendungen und der zentralen Infrastruktur.

